MITTELSTAND GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

Markterkundung

Lebensmittelverarbeitung, Agrar-, Nahrungsmittel-, Verpackungs-, Kühl- und Lagertechnik nach Kamerun
09. bis 13. Oktober 2023

Entdecken Sie Kameruns Marktpotenzial

Vom 09.10.2023 bis 13.10.2023 führt enviacon international, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) und in Kooperation mit der Delegation der Deutschen Wirtschaft Côte d'Ivoire eine Markterkundungsreise nach Kamerun durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vor-

Kamerun liegt in Zentralafrika, am Fuße des Golfs von Guinea. Das Land grenzt im Norden an den Tschad, im Osten an die Zentralafrikanische Republik, im Süden an Kongo, Gabun und Äquatorialguinea und im Westen an Nigeria.

Die Rahmenbedingungen im Bereich Nahrungsmittel- und Verpackungstechnik in Kamerun gelten insgesamt als gut, denn der stetig wachsende Bedarf an Nahrungsmitteln wird durch hohes Bevölkerungswachstum gestützt.

Der Internationale Währungsfonds (IWF) prognostiziert, dass Kameruns Bruttoinlandsprodukt (BIP) 2022 um 4,6 % steigen wird.

Hinsichtlich der anhaltenden Haushaltskonsolidierung im Rahmen eines im Juli 2021 mit dem IWF unterzeichneten Wirtschafts- und Finanzprogramms wird sich das Haushaltsdefizit voraussichtlich auf 1,9 % des BIP im Jahr 2022 und 1,3 % im Jahr 2023 verbessern.

Die Inflation dürfte in den Jahren 2022 und 2023 unter 3 % bleiben, was vor allem auf die Fortführung des Preiskontrollsystems und die Konsultation der Regierung mit den Akteuren der Produktion und Vermarktung der wichtigsten Konsumgüter zurückzuführen ist.

Durchführer

enviacon INTERNATIONAL

Markt für Nahrungsmittel-, Verpackungs-, Kühl- und Lagertechnik in Kamerun

Die Regierung setzt ihre Nationale Entwicklungsstrategie 2020-2030 und ihre Entwicklungsprojekte fort, insbesondere in den Bereichen Lebensmittelindustrie, Straßeninfrastruktur, Verkehr, Energie und Gesundheit. Verarbeitete Lebensmittel können auf dem lokalen Markt verkauft werden, wo ein zunehmend geschäftiger Lebensstil die Nachfrage nach Fertiggerichten antreibt.

Ein Eckpfeiler der Entwicklungsstrategie Kameruns ist es, ein günstiges Geschäftsumfeld zu schaffen, um ausländische Direktinvestitionen anzuziehen. Governance und strategisches Management des Staates bilden eine der vier Säulen der im November 2020 gestarteten Nationalen Entwicklungsstrategie.

Aufgrund des Bevölkerungswachstums und steigenden Einkommens verbunden mit Produktinnovationen wird ein hohes Wachstum von Kameruns Lebensmittel- und Getränkemarkt erwartet. Ständig wechselnde Trends unter den Verbrauchern sind der Hauptfaktor, der die Strategien der kamerunischen Lebensmittel- und Getränkeunternehmen prägt.

Der Wandel des Lebensstils und die steigende Nachfrage nach verarbeiteten und verzehrfertigen Lebensmitteln haben bei den Verbrauchern zugenommen. Dies kurbelt das Wachstum des kamerunischen Lebensmittel- und Getränkemarktes an.

Das von der Agentur für die Förderung von KMU (APME) geleitete Initiativprogramm Cameroon Food Packaging and Quality (Campack-Q) verbessert den Zugang zu lokalen und ausländischen Märkten für in Kamerun hergestellte Produkte. Die afrikanische kontinentale Freihandelszone (AfCFTA) ist eine Chance für Kamerun. Aus diesem Grund hat das Ministerium für KMU Initiativen ergriffen, um die Verpackung lokaler Produkte zu verbessern.

Marktchancen für deutsche Unternehmen

Kamerun verfügt über starke Wettbewerbsvorteile wegen seiner zwei Amtssprachen Französisch und Englisch, einer diversifizierten Wirtschaft und der Lage als Tor zur zentralafrikanischen Wirtschaftsgemeinschaft CEMAC.

Kameruns Landwirtschaft ist, die am meisten diversifizierte in Zentralafrika mit einer wachsenden Nahrungsmittelindustrie. Chancen bestehen für Landtechnik, aber auch beim Einsatz von Prozessanlagen, Kältekammern, Verpackungsmaschinen und -anlagen sowie Abfüllanlagen für die Lebensmittel- und Getränkeindustrie.

Neben Kakao, Kaffee, Bananen und Kautschuk werden auch Baumwolle, Zuckerrohr, Mais und Reis angebaut. Produktionssteigerungen werden durch den erleichterten Zugang zu Finanzierung und verbessertem Knowhow erwartet.

Exportieren Sie Ihr Knowhow rund um Verpackungs- und Kühlungslösungen. Die Nachfrage ist breit gefächert und bietet aussichtsreiche Markteintrittsmöglichkeiten.

Leistungen für Sie als Teilnehmende

- Umfangreiche Marktinformationen über die Branche im Zielland aus erster Hand – schriftlich vorab **(Zielmarktanalyse)** und vor Ort (u. a. Briefing, Treffen mit lokalen Experten).
- Im Rahmen einer **Präsentationsveranstaltung** im Zielland stellen sich die deutschen Unternehmen individuell mit einem Vortrag einem ausgewählten einheimischen Fachpublikum vor.
- **Gruppentermine** mit wichtigen Branchenvertretern der relevanten Kundengruppen.
- **Vernetzungsmöglichkeiten** und Kontaktaufbau mit möglichen Geschäftspartnern und Akteuren aus Politik, Forschung und Wirtschaft.
- Professionelle und landeskundliche Organisation der **Unternehmens- und Behördenbesuche**.

Teilnahmebedingungen

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 750 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 1.000 EUR (netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmenden werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 15 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben.

Vorläufiges Programm*.

Sonntag	08. Oktober 2023 individuelle Anreise nach Jaunde, Kamerun Delegationshotel: Star Land Hotel Bastos
Montag, 09. Oktober 2023	Vormittag: • Begrüßung und Briefing/ Auftaktinformationsveranstaltung bei der **Deutschen Botschaft in Kamerun** Nachmittag: • **Besuch im Ministerium** für Landwirtschaft und ländliche Entwicklung (Minader) https://www.minader.cm/ • Ministerium für KMU, Sozialwirtschaft und Handwerk
Dienstag, 10. Oktober 2023	Vormittag: • **Besuch von Institutionen in Jaunde**: - Agentur für Wirtschafts- und Investitionsförderung - Agentur für Qualitätssicherung und Standards Abend: • **Networking-Veranstaltung** Einführung / Kontaktaustausch der deutschen Delegation bei lokalen Unternehmen, Stakeholdern und Behörden aus entsprechenden Branchen
Mittwoch, 11. Oktober 2023	Vormittag: • Auswärtstermin bei: - **PRODICAM** (Production and Distribution of Food Products in Cameroon) - **SOSUCAM** (Sugar Company of Cameroon) Nachmittag: • Abfahrt nach Douala, ca.4 Std. Fahrtzeit mit dem Delegationsbus **Delegationshotel: Hotel la Falaise Akwa** https://www.hotelresidencelafalaise.com/
Donnerstag, 12. Oktober 2023	Ganztags: • **Gruppenbesuch** bei: - **SOACAM** - **CAMLAIT SA** (Cameroon's dairy industry) - **OLAM Cameroon SA** (Wheat processing plant) Mittagspause: Business lunch, Networking – potenzielle Geschäftspartner - **FERMENCAM** - **CHOCOCAM**
Freitag, 13. Oktober 2023	Vormittag: • Einzel- oder Gruppenbesichtigung bei: - **GICAM** - **Douala Berufsbildungszentrum für HVACR** Nachmittag: • **Mittagessen und Abschlussgespräche** Individuelle Abreise der Delegationsteilnehmenden ab Douala – Transfer zum Flughafen

*Das Programm wird in Abstimmung mit den beteiligten Zielland- und Fachpartnern sowie den teilnehmenden Unternehmen organisiert. Zielmarktinteressen werden vorher abgefragt und die Agenda entsprechend gestaltet. Änderungen vorbehalten.

Bausteine der Markterkundung

Für eine erfolgreiche Exporttätigkeit auf Auslandsmärkten sind für diese Zielgruppe eine intensive und spezifische Vorbereitung und Sondierung von Geschäftsmöglichkeiten sowie eine Unterstützung bei der Markterkundung und der Aufbau von Kontakten von großer Bedeutung.

Ziel der Markterkundungsreise ist es, fachbezogenes und marktrelevantes Wissen an die teilnehmenden Unternehmen zu vermitteln. In Form eines Wirtschaftsbriefings, Unternehmensbesichtigungen sowie ausgewählten staatlichen Einrichtungen werden gezielt Informationen zu allgemeinen, branchen- und themenspezifischen Hintergründen zu Kamerun hinsichtlich politischer und rechtlicher Rahmenbedingungen, konkreter Marktchancen, künftiger Marktentwicklungen, technischer und logistischer Voraussetzungen und Verfahren sowie kultureller Besonderheiten weitergegeben.

Zudem besteht die Möglichkeit eines direkten Austauschs zwischen kamerunischen und deutschen Unternehmen während einer Präsentationsveranstaltung und einem Networking-Dinner. Im Rahmen der Vorbereitung auf die Reise wird eine fundierte Zielmarktanalyse über bestehende Marktpotenziale und die damit verbundenen Geschäftschancen erstellt.

Die Zielmarktanalyse besteht aus einem Webinar und einem Handout. Das Webinar dient der Vermittlung von Marktinformationen, Branchentrends, Vertriebsformen, geschäftspraktischen Hinweisen und interkulturellen Aspekten. Mit den gewonnen Kenntnissen und Kontakten sollen deutsche Unternehmen für eine außenwirtschaftliche Aktivität in Kamerun bestärkt werden.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) unterstützt mit seinem Markterschließungsprogramm für KMU deutsche Unternehmen dabei, sich international zu positionieren. Das Programm beinhaltet verschiedene Module, die für interessierte Unternehmen nutzbar sind.

Eine Übersicht zu weiteren Projekten des Markterschließungsprogramms für KMU kann hier abgerufen werden.

Ziellandpartner

AHK Delegation der Deutschen Wirtschaft in Côte d'Ivoire
Délégation de l'Économie Allemande en Côte d'Ivoire

Fachpartner

bdvi DAS VERPACKUNGS NETZWERK

PACKNET® DRESDEN

Der Mittelstand. BVMW

Interessierte Unternehmen können sich bis zum 09. August 2023 bei enviacon international anmelden.

Ansprechperson enviacon:
Cansu Acar
Consultant
Tel.: +49 30 814 8841 14
E-Mail: acar@enviacon.com

Ansprechperson AHK Côte d´Ivoire:
Natalie Kolbe
Delegierte
E-Mail: n.kolbe@abidjan.ahk.de

Mehr Informationen zu dem Projekt und zur Anmeldung erhalten Sie hier.

Mit der Durchführung des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/Markterschließungsprogramm beauftragt:

enviacon INTERNATIONAL

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz

MITTELSTAND GLOBAL MARKTERSCHLIESSUNGS-PROGRAMM FÜR KMU

MITTELSTAND GLOBAL WIRTSCHAFTSNETZWERK AFRIKA

IMPRESSUM: HERAUSGEBER: ENVIACON INTERNATIONAL, SCHLOSSSTRASSE 26, 12163 BERLIN | TEXT UND REDAKTION: ENVIACON INTERNATIONAL | STAND: April 2023 | GESTALTUNG UND PRODUKTION: ENVIACON INTERNATIONAL | BILDNACHWEIS: ISTOCK u. SHUTTERSTOCK